

28.03

Immobilien

Erweiterung und Sanierung Schulanlage Allmend

Werkvertrag

Genehmigung vorbehältlich der Kreditgenehmigung an der Urnenabstimmung

Für die Erweiterung und Sanierung der Schulanlage Allmend erteilte der Stadtrat mit Beschluss-Nr. 103 am 6. April 2022 den Zuschlag der Firma ERNE AG Bauunternehmung. Die Vergabe erfolgt vorbehältlich der Kreditgenehmigung an der Urnenabstimmung.

Der Bereich Immobilien wurde im selben Beschluss beauftragt, unter Berücksichtigung der umzusetzenden Optionen, mit dem Siegerteam den TU-Werkvertrag zu finalisieren, um so den endgültigen Werkpreis bestimmen zu können. Der finale Werkpreis beträgt 42 687 649 Franken inklusive Optionen und Mehrwertsteuer.

Der Inhalt des Werkvertrages wurde den Wettbewerbsteams bereits in der Gesamtleistungssubmission als verpflichtender Bestandteil zugestellt. Der Stadtrat nahm das vom eingesetzten Begleitgremium erarbeitete und sorgfältig geprüfte Ausschreibungsdossier am 2. Juni 2021 zur Kenntnis.

Der gegenseitig besprochene und geprüfte Werkvertrag liegt nun vor und bildet die elementare Grundlage für den Verpflichtungskredit.

Der Stadtrat **beschliesst:**

1. Der TU-Werkvertrag mit allen Beilagen wird genehmigt.
2. Stadtpräsident Mark Eberli und Stadtschreiber Christian Mühlethaler werden beauftragt, den TU-Werkvertrag zu unterzeichnen.

Protokoll Auszug



Behörde Stadtrat

Klassifizierung öffentlich

Beschluss-Nr. 351

Sitzung vom 5. Oktober 2022

3. Der TU-Werkvertrag tritt nach Eintreten der Rechtskraft des Urnenentscheides über den Verpflichtungskredit in Kraft.

4. Mitteilung an:
 - a) Mark Eberli, Stadtpräsident
 - b) Andreas Müller, Stadtrat
 - c) Rosa Pfister, Stadträtin
 - d) Peter Senn, Leiter Planung und Bau
 - e) Marco Lobsiger, Leiter Bildung
 - f) Markus Wanner, Leiter Finanzen und Informatik
 - g) Beat Gmünder, Leiter Immobilien

Stadtrat Bülach

Mark Eberli
Stadtpräsident

Christian Mühlethaler
Stadtschreiber